dietrich bonhoeffer gymnasium

Schulnachrichten

3. Ausgabe ■ Schuljahr 2013/14 ■ April 2014

Brief der Schulleitung

Filderstadt, 6. April 2014

Liebe Eltern,

mitten in diesem frühsommerlichen Frühjahr grüße ich Sie ganz herzlich mit Informationen und Neuigkeiten aus der Schule.

Seit den Weihnachtsferien ist wieder vielerlei geschehen am dbg, wie Sie in den vielen Berichten hier in den Schulnachrichten und auf der Website nachlesen können.
Besonders erinnern möchte ich hierbei an unsere Austausche mit Frankreich und Spanien. So waren Schülerinnen und Schüler des dbg im Februar wieder in St. Nazaire in Südfrankreich zu Gast und im März fand wieder der Besuch in Getxo in Spanien statt, beides wieder sehr erlebnisreiche und begeisternde Erfahrungen für alle Beteiligten, wie die Berichte zeigen. Darüber hinaus wird immer wieder auch die Möglichkeit eines Individualaustausches genutzt, den wir als Schule gerne möglich machen und unterstützen, so dass in den letzten Wochen und Monaten wieder vielerlei europäische Begegnungen unser Schulleben bereichert haben.

Zu ähnlichen multikulturellen Kontakten kommt es auch regelmäßig mit unseren neuen Nachbarn aus dem Asylbewerberheim in unserer unmittelbaren Nähe. Inzwischen finden vielerlei verschiedene Sprachkurse bei uns und in der Pestalozzischule statt, so dass unsere neuen Nachbarn immer wieder bei uns in der Schule zu Gast sind und sich die Fremdheit mehr und mehr verliert, indem es zu freundlichen Begegnungen kommt und das gegenseitige Vertrauen wächst.

Ein neues Erlebnis für unsere Schule war die Fahrt unserer Zehntklässler in die Bundeshauptstadt Berlin. Die „Politischen Tage", die wir künftig als festes Programm unserer Schule jährlich durchführen wollen, waren rundum ein voller Erfolg und ein großartiges Erlebnis.
Bei der in der vergangenen Woche zu Ende gegangenen diesjährigen didacta in der Fildermesse war das dbg dieses Jahr gleich bei zwei Themen vertreten: So war die Klasse 5d zu Gast bei der Christoph-Metzelder-Stiftung und konnte den bekannten Nationalspieler zum Thema Talentförderung auch als Buchautor und gewissermaßen in der Lehrerrolle erleben. Im Rahmen des „gläsernen Klassenzimmers" wiederum zeigten NwT-Schülerinnen und -schüler der Jahrgangsstufe 9 gemeinsam mit unserem Bildungspartner Festo, wie moderner Technikunterricht aussehen kann, beides sicher ganz besondere Erlebnisse für alle Beteiligten.
Für interessierte Viertklässler fand im März wieder der Tag der offenen Tür statt, an dem ganz viele Schülerinnen und Schüler des dbg beteiligt waren und wo gerade sie es waren, die begeistert ihre eigene Schule vorstellten und der Veranstaltung eine wunderbare Stimmung verliehen. Vielen Dank an alle, Lehrer, Schüler und Eltern, die so toll mitgeholfen haben!
Und ähnlich lebendig ging es bei der diesjährigen Markungsputzete zu, die am dbg traditionell von unseren Fünfern durchgeführt wird, unterstützt durch zahlreiche Eltern. Neu ist dabei, dass der Termin flexibler innerhalb der

vereinbarten Woche gewählt werden kann und das zugewiesene Gebiet die konkrete Umgebung der eigenen Schule ist – sicherlich ganz hilfreiche Veränderungen. Auch hier ein großes Dankeschön an alle Beteiligten!

Unsere „Großen" wiederum stehen an einem ganz anderen Punkt: Der schriftliche Teil ihres Abiturs ist nun geleistet und in wenigen Wochen stehen die mündlichen Prüfungen an, zu denen wir als Schulgemeinschaft natürlich wieder dem ganzen Jahrgang alles Gute wünschen!
Der Förderverein hat in den vergangenen Monaten wieder in vielerlei Hinsicht die Schule ganz ausgezeichnet unterstützt. Neben dem Highlight der jährlichen Skiausfahrt waren dies ganz besonders wieder Bewirtungen und Unterstützungen beim Tag der offenen Tür, bei den Elternabenden, bei unseren unterschiedlichen Aufführungen und beim Infoabend der Schule für die Eltern der aktuellen Viertklässler. Schließlich fand am dbg durch den Förderverein wieder eine Veranstaltung zum Thema Hygieneschulung für Vereine statt. Zudem dürfen wir uns als Schulgemeinschaft auf die neuen Pausensport-Geräte freuen, die voraussichtlich in den Osterferien installiert werden. Großartig, was hier alles geboten ist.
In derselben Weise sei auch wieder den Mensaeltern herzlich gedankt, die uns wöchentlich hervorragend versorgen und uns bei vielerlei Anlässen regelmäßig ausgezeichnet unterstützen.
Herzlichen Dank für diese großartige Hilfe!

Und es gibt noch vieles Weitere zu nennen, was an Aktionen und Projekten in den letzten Wochen stattgefunden hat: Die Schülerolympiade mit der Pestalozzischule, zahlreiche Wettbewerbe, an denen wieder viele unserer Schülerinnen und Schüler – meistens ausgesprochen erfolgreich – teilgenommen haben, Abendvorführungen einzelner Klassen und vielerlei Exkursionen. Besondere Highlights für die ganze Schulgemeinschaft und auch viele Zuschauer waren gerade in den letzten Tagen und Wochen die großartigen Aufführungen der Theater-AG im März und das gemeinsame Konzert des Jazzchors Lemotion am vergangenen Samstag unter Beteiligung der Musical-AG und unseres Chors, ein großartiges Erlebnis!

Besonders erinnern möchte ich noch an alles, was in den nächsten Wochen und Monaten ansteht: So sind alle ganz herzlich eingeladen zu den Aufführungen der Musical-AG mit ihrem Stück „Coco Superstar" gleich in dieser Woche und zu unserem traditionellen Frühjahrskonzert des Orchesters und des Chors Anfang Mai, das in diesem Jahr zu einem musikalisch-literarischen Abend erweitert wird. Schließlich will ich auf die geplante Podiumsveranstaltung zur Kommunalwahl hinweisen, die von der SMV organisiert wird und für den 22. Mai geplant ist. Seien Sie auch hier herzlich willkommen!

Schließlich wird es noch eine ganz Reihe von Veranstaltungen und Ereignissen zum Schuljahresende hin geben, die hier genannt sein sollen: Abiturfeier und Abiball, die Waldlaufmeisterschaften auf dem Weilerhau, die religiösen Einkehrtage in Taizé, die Kooperationsfreizeit mit Stetten, der Gegenbesuch unserer amerikanischen Freunde aus Glenbrook und unserer spanischen Freunde aus Getxo, die Exkursion der Jahrgangsstufe 9 nach Dachau, eine Poetry-Slam-Veranstaltung der SMV (und, wie ich nur aus Andeutungen weiß, noch eine Schaumparty?) ...
Jede Menge also, was in diesem Schuljahr an bewegtem Schulleben noch geboten ist!

Doch zunächst stehen die Osterferien an, für die ich Ihnen und Ihren Familien viel gemeinsame Zeit und gute Erholung wünsche.

Mit herzlichen Grüßen

Peter Bräer

Schulleiter

Informationen der Schulleitung

Vertretungsplan online

Seit Mitte März finden Sie auf unserer Website unter „Aktuelles – Vertretungspläne" den Vertretungsplan für die nächsten zwei bzw. drei Tage online sichtbar. Diese Pläne werden jeweils morgens nach 7 Uhr ins Netz gestellt und manchmal am späten Nachmittag aktualisiert. Beachten Sie aber unbedingt, dass **nur** die im Glaskasten ausgehängten Vertretungspläne verbindlich sind, d. h., die Schülerinnen und Schüler sind dadurch nicht entbunden, täglich auf den Vertretungsplan im Glaskasten zu schauen. Beim Online-Vertretungsplan handelt es sich um ein Service-Zusatzangebot.

Abitur 2014

Die schriftlichen Arbeiten im Abitur 2014 sind geschrieben und die Kolleginnen und Kollegen befinden sich in der Korrekturphase. Diese dauert noch bis Mitte Mai. Am **Montag, 12.05.** und **Dienstag, 13.05.** findet am dbg das fachpraktische Sportabitur, am **Montag, 26.05.2014** das mündliche Abitur statt. Am **Montag, 02.06.** und **Dienstag, 03.06.2014** haben unsere Lehrkräfte den Prüfungsvorsitz an der Waldorfschule Kräherwald in Stuttgart. Trotz aller Bemühungen lässt sich über den gesamten Zeitraum ein gewisser Stundenausfall nicht vermeiden. Bitte haben Sie Verständnis dafür.
Wir wünschen unseren Abiturientinnen und Abiturienten viel Erfolg und Glück bei ihren mündlichen Prüfungen.

(Sm)

Wir über uns

Abi-Coaching

Nach den hervorragenden Erfahrungen, die unser letztjähriger Abiturjahrgang mit dem damals neu konzipierten Abi-Coaching machen durfte, erhalten auch unsere diesjährigen Abiturientinnen und Abiturienten im Vorfeld der mündlichen Abiturprüfungen ein speziell auf ihre Bedürfnisse und die Anforderungen einer mündlichen (Präsentations-)Prüfung zugeschnittenes Vorbereitungsprogramm. Dieses Abi-Coaching ist zweistufig konzipiert: Während sich der erste Teil noch einmal dem Aufbau und der Struktur einer überzeugenden 10-minütigen Präsentation widmet – nicht zuletzt das relativ rigide Zeitlimit stellt eine große Herausforderung dar –, liegt der Fokus des zweiten Teils auf dem (rhetorisch) geschickten Verhalten im sich an die Präsentation anschließenden Prüfungsgespräch. Wie gehe ich mit Wissenslücken um? Wie biete ich den Prüfern mein Wissen an? Wie kann ich bereits mit meiner Präsentation Anknüpfungspunkte für das Kolloquium steuern? Diese und weitere Fragen werden ausführlich thematisiert, da die Schüler/innen im Laufe ihrer Schulzeit kaum in Kontakt mit rein mündlichen Prüfungssituationen treten.
Wir sind uns sicher, dass unsere Abiturientinnen und Abiturienten die Erkenntnisse aus dem Abi-Coaching mit Gewinn für ihre Präsentationsprüfungen nutzen werden.

(Ru)

Fit für die Kursstufe

Seit dem Schuljahr 2012/13 weist das Kultusministerium den Gymnasien eine weitere Poolstunde für die Klassenstufe 10 zu. Am dbg ist mit einem speziellen Programm eine zukunftsweisende Umsetzung dieser Stunde gelungen. Unter der Bezeichnung **„Fit für die Kursstufe"** haben im vergangenen Schuljahr erstmalig drei Fachlehrer der Hauptfächer Deutsch, Mathematik und Englisch jeweils einen „Vertiefungskurs" für die Klasse 10 erstellt, der die wichtigsten Inhalte und Lernmethoden zum Lernstand am Ende der Klasse 10 kompakt zusammenfasst.
Die Schülerinnen und Schüler beschäftigen sich fünf Schultage lang (im Juli 2014) intensiv mit besonderen Materialien, durchlaufen „Kompetenzchecks" und beschäftigen sich danach zielgerichtet mit den dazugehörigen Übungsmaterialien. Anhand von Lösungen können sie ihren Stand an Kenntnissen und Fertigkeiten selbstständig überprüfen. Ein abschließendes Feedback zum Kompetenzstand gibt ihnen eine genaue

Rückmeldung über ihre individuellen Stärken und Schwächen. Die begleitenden Lehrkräfte stehen während dieser Zeit zudem für Beratung zur Verfügung.

Mit diesem Kurs können die Schüler zu den wesentlichen Inhalten der oberen Mittelstufenklassen eine individualisierte Lernstandserhebung vornehmen und sind gut für den Einstieg in die Kursstufe am dbg gerüstet – eben „fit für die Kursstufe".
Sie arbeiten dabei individuell und in der Gruppe in ihrem eigenen Tempo. Ihre Ergebnisse und Rückmeldungen geben ihnen einen differenzierten Einblick in ihre Kompetenzen und sind so wichtige Anhaltspunkte für die weitere Arbeit in der Kursstufe, sei es als Wiederholungs- oder Referenzmaterial oder zum Vergleich mit den Ergebnissen von Leistungsüberprüfungen in der Kursphase.

(Ku)

SOR – SMC – FELS: dbg

SCHULE OHNE RASSISMUS
SCHULE MIT COURAGE

Aktuelle Hilfe für Asylbewerber

Herzlichen Dank im Namen der Asylbewerber für alle bisherigen Sachspenden, Sprachkurse und Begrüßungen. Danke an die Klasse 5b für den Erlös des Märchenheftverkaufs!
Weiterhin suchen wir momentan folgende Sachspenden:

Funktionsfähige Fernseher, Sat-Receiver (für Fernseher, die noch keinen eingebauten Sat-Receiver haben), Antennenkabel, verkehrstüchtige Fahrräder, Fahrradschlösser mit Schlüssel oder Zahlenschloss, 3 Schulrucksäcke/Schultaschen und einige Schnellhefter und Ringbücher (DIN A 4) für jüngere Asylbewerber, die seit 1.4. eine Schule besuchen dürfen. 1 großen, höheren Kühlschrank, freistehend (höher als 1,20 m).

Wer etwas anbieten kann, melde sich bitte vorab unter beate.brielmaier@web.de oder direkt beim Hausmeister, Herrn Egetenmeyer, Tel. 0152/57354901. Vielen Dank!

(Br)

SMV

dietrich-bonhoeffer-gymnasium
SMV
filderstadt

Politik, Party, Poesie

Mit diesen drei „Ps" lassen sich die bereits geplanten Aktionen der SMV im zweiten Halbjahr umreißen.
Das politische Engagement in der SMV, das in diesem Schuljahr nicht zuletzt zum Zertifikat SOR-SMC und zur Gründung der FELS-Gruppe geführt hat, hat als weiteres Ziel eine Veranstaltung zur Kommunalwahl: eine Podiumsdiskussion am 22. Mai in unserer Schule (Beginn 19.00 Uhr). Dabei werden Kandidaten der bislang im Gemeinderat vertretenen Parteien Gäste auf dem Podium sein.
Nach der erfolgreichen Unterstufendisco soll es im Sommer auf jeden Fall eine Schaumparty geben. Zusätzlich ist eine gemeinsame Schuldisco mit der Pestalozzischule angedacht; wir sind gespannt, ob sich das noch realisieren lässt.
Am 25. Juni wird es erstmals am dbg zu einem öffentlichen Dichter-Wettstreit kommen – einem Poetry Slam! Die Schüler/innen können dazu mit bis zu dreiminütigen Texten antreten (in zwei Altersgruppen: Kl. 5-7 und Kl. 8-12). Wir sind gespannt, wie viele Teilnehmer es geben wird, und freuen uns auf einen bunten, anregenden, lustigen, nachdenklichen … Abend.

(Hf)

Bildungspartnerschaft

Nachtschwärmer aufgepasst – Nacht der Bewerber 2014

FESTO

Spannung, Information und Abwechslung erwartet Sie bei unserer **Nacht der Bewerber 2014**! Die Vielfältigkeit der Ausbildungsberufe und dualen Studienmöglichkeiten werden Sie genau hier finden.

Die technischen Ausbildungsmöglichkeiten reichen von Industriemechaniker über den Beruf des Mechatronikers bis hin zum Bachelor of Engineering (DHBW).
Oder fühlen Sie sich im kaufmännischen Bereich besser aufgehoben? Von den Industriekaufleuten über die Kaufleute für Büromanagement bis zum Bachelor of Arts (DHBW) werden verschiedenste Ausbildungsberufe und Studiengänge angeboten. Ab dem 01.06.2014 können Sie sich für eine Ausbildung oder ein duales Studium bei Festo bewerben, ab der Nacht der Bewerber beginnen wir mit dem Auswahlprozess. Gerne können Sie Ihre Bewerbung auch mit zur Nacht der Bewerber bringen!
Besuchen Sie uns am **27.06.2014** im Ausbildungszentrum der Jakobstr. 33 in Esslingen-Berkheim und informieren Sie sich hautnah über unsere Ausbildungs- und Studienangebote! Nehmen Sie Ihre Zukunft in die Hand – die ExoHand wird Sie persönlich begrüßen. Für das leibliche Wohl sorgt Erna & Co. – unser Außenbereich lädt Sie zum Verweilen ein. Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch.

Quelle: **http://www.nacht-der-bewerber.de/** (02.04.2014). Hier finden Sie auch weitere Informationen und in Kürze das Programm.

(Ru)

Bewerbertraining & Betriebsbesichtigung für unsere 9er bei…

BALLUFF

Das Bewerbertraining und die Betriebsbesichtigung bei Balluff sind inzwischen fester Bestandteil unseres BOGY-Konzeptes (Berufsorientierung an Gymnasien). In diesem Rahmen besuchten alle drei 9. Klassen vom 24. bis 26. Februar 2014 jeweils einen Tag lang unseren Bildungspartner.

Die Personaler Caroline Rank und Denise Freyberg informierten die Schülerinnen und Schüler über alles Wissenswerte rund um das Thema Bewerbung, angefangen von einwandfreien Bewerbungsunterlagen über verschiedene Einstellungsverfahren (Tests, Assessment Center etc.) bis hin zum geschickten Auftreten und Verhalten im Vorstellungsgespräch. Diese Tipps können unsere Schülerinnen und Schüler eins zu eins in die Praxis umsetzen, schließlich müssen sie sich für ihr Berufspraktikum in Klasse 10 schon bald in Eigeninitiative eine Stelle suchen. Es ist uns wichtig, dass die Jugendlichen bereits frühzeitig in Kontakt mit der Berufsorientierung treten – zum einen, damit sie sich frühzeitig um einen Praktikumsplatz bewerben können, zum anderen, weil wir Berufsorientierung als einen langfristig angelegten Prozess begreifen. Im Anschluss an das Bewerbertraining durften die Schülerinnen und Schüler einen Blick in das Innenleben von Balluff werfen: Herr Holzer führte die Gruppen durch die verschiedenen

Abteilungen und erläuterte anschaulich deren jeweilige Aufgaben. Auf diese Weise erhielten die Jugendlichen auch (oftmals erste) Einblicke in die Organisationsstruktur und Prozesse eines Unternehmens. Zum Abschluss der Exkursion lud uns Balluff noch in das firmeneigene Restaurant zu einem leckeren Mittagessen ein.

Wir danken unserem Bildungspartner ganz herzlich für das aufschlussreiche Bewerbertraining und die informative Betriebsbesichtigung.

(Ru)

Balluff bereicherte unseren Tag der offenen Tür…

… wie in den vergangenen Jahren mit einem eigenen Stand. Zwei Auszubildende präsentierten unseren Bildungspartner, vor allem aber konnten die Viertklässler ihr Geschick an der Ballwurfmaschine zeigen – was sehr großen Anklang fand! Für erfolgreiche Schützen gab es zur Belohnung ein kleines Tütchen Gummibärchen.
Wir danken Balluff, dass sie zum vielfältigen Programm unseres Tages der offenen Tür beigetragen haben.

(Ru)

Förderverein

dietrich bonhoeffer gymnasium
förderverein

Skiausfahrt

Die diesjährige Skiausfahrt stand wiederum unter dem Motto: Sonne, Sonne, Schnee. Pünktlich um 6:00 Uhr starteten wir am dbg. Nach gut 2 ½ Stunden erreichten wir das Ziel Reutte/Tirol. Nachdem die Liftpässe verteilt waren, ging es auf die Piste. Das sonnige Wochenende lockte noch einige andere Skifahrer auf die Piste. Die Anstehzeiten an den Liften waren quasi nicht messbar und die dbg-Skifahrer/innen konnten viele Pistenkilometer zurücklegen. Dank der pünktlichen Abfahrt erreichten wir das dbg recht früh am Abend. Wir freuen uns schon auf die nächste Ausfahrt 2015.
Nachdem sich niemand gemeldet hat, der den liegen gebliebenen Helm und den Schal vergessen hat, liegen diese bei Herrn Schäfer zur Abholung bereit.

Projekt Fitnessgeräte

Wenn alles wie geplant läuft, dann werden in den Osterferien die von uns versprochenen drei Fitnessgeräte im Pausenbereich installiert. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Schülerwaldlaufmeisterschaften

Wir freuen uns schon auf die Schülerwaldlaufmeisterschaften am 26.04.2014. Mal sehen, wer alles den Weg nach Plattenhardt am letzten Feriensamstag schafft.

Sammelaktion 2014 – Ferrero-Sammelpunkte

Warum nicht was Tolles wiederholen? Die nächste Sammelaktion steht vor der Tür. Dieses Mal möchten wir alle bitten, Ferrero-Sammelpunkte zu sammeln. Wir werden für die Sportfachschaft entsprechend Prämien gegen Punkte eintauschen.
Eine Familie allein müsste circa 4 Kilo Zucker vertilgen, um z. B. einen Fußball zu bekommen. Daher ergeht die nicht zuckerschädliche Aufforderung an die Schulgemeinschaft, Punkte zu sammeln. Jeder kann die Produkte kaufen – oder auch nicht. Aber wenn Sie schon Ferrero-Produkte kaufen, dann bitte doch mit Nutzen fürs dbg. Wenn die oben genannte Menge an Zucker auf das gesamte dbg verteilt wird, dann ist dies sicherlich nicht schädlich.
Die Sportfachschaft freut sich auf Punkte und wir vom Förderverein sind gespannt, wie viele Punkte es dieses Mal werden. Die Punkte einfach wie gehabt in den Briefkasten des Fördervereins werfen.
WIR SIND DAFÜR – BITTE MITMACHEN!

Näheres unter
https://fanconnection.de/fanpraemien

Zum Schluss

Wir würden uns über Unterstützung bei den zahlreichen Bewirtungsaktionen wünschen. Senden Sie einfach eine Mail an: foerderverein-dbg@gmx.de mit dem Inhalt, dass Sie bei Bedarf mithelfen möchten. Wir melden uns rechtzeitig vor den Veranstaltungen bei Ihnen. Herzlichen Dank.

Haben Sie sonst noch Fragen, Wünsche oder Anregungen? Dann rufen Sie uns einfach an. Ansprechpartner: Jürgen Ehrlenbach, Tel. 07158/62528, Christopher Willmann, Tel. 0711/997298 – oder Sie senden uns eine Mail an: foerderverein-dbg@gmx.de

Mittlerweile ist die Vorstandschaft des Fördervereins fast komplett. Katrin Späth (Schriftführerin) und Markus Leser (Beisitzer) ergänzen unser Team. Wir sind noch auf der Suche nach einer Person, die die Artikel in den Amtsblättern erstellt. Haben Sie Lust darauf? Dann melden Sie sich bitte bei den o.g. Ansprechpartnern.

Die Vorstandschaft wünscht auf diesem Weg allen ein erholsames Osterfest.

Jürgen Ehrlenbach

1. Vorsitzender des Fördervereins des dbg

Rückblicke

Politische Tage Berlin

Ein vielfältiges Programm erwartete dieses Jahr erstmalig alle drei zehnten Klassen in der Bundeshauptstadt. Gemeinsam untergebracht im verkehrsgünstig gelegenen Hostel „Singer 109", starteten wir tagsüber klassenweise zu den unterschiedlichen Programmbausteinen. Der obligatorische Besuch im Deutschen Bundestag durfte dabei ebenso wenig fehlen wie ein Planspiel im Bundesrat und der Besuch der Gedenkstätte Berliner Mauer (Bernauer Straße). Einblicke in die Organisation und Gestaltungsmacht der Exekutive lieferten die Besuche im Verteidigungs-, Wirtschafts- und Finanzministerium. Ein kleiner Rundgang führte zu Fuß über das Brandenburger Tor, vorbei am Holocaust-Mahnmal über den Potsdamer Platz bis zum Checkpoint Charlie. Mit am eindrücklichsten war für die Schülerinnen und Schüler, nicht zuletzt wegen der sehr bewegenden Führungen durch Zeitzeugen, sicherlich der Besuch im Stasi-Gefängnis Hohenschönhausen. Der mitunter

anzutreffenden Verklärung und Nostalgisierung der DDR setzten die Zeitzeugen eine klare Position entgegen: Die DDR sei vor allem eine Diktatur gewesen, die mit menschenverachtenden Methoden ihre Gegner einzuschüchtern und auszuschalten versucht habe. Dies vermochte die Schülerinnen und Schüler für die bisweilen als selbstverständlich erachteten Errungenschaften unserer Demokratie – freie Wahlen, Meinungs- und Pressefreiheit, Rechtsstaatlichkeit – zu sensibilisieren. Trotz der Dichte des politisch-historischen Programms blieb im Anschluss an die Programmpunkte abends noch genug Zeit, um auch klassenübergreifend etwas zu unternehmen, was die meisten ausgiebig nutzten. Um 22.00 Uhr trafen sich dann alle wieder im Hostel und ließen den Abend zusammen ausklingen, wobei sich einmal mehr die tolle Gemeinschaft unserer Zehner zeigte.

Nach der gelungenen Premiere werden wir die „Politischen Tage Berlin" als festen Baustein der politischen, historischen und staatsbürgerlichen Bildung in Klasse 10 aufnehmen.

(Ru)

Politik hautnah – unsere 10er im Gespräch mit Michael Hennrich, MdB

Eine ganze Doppelstunde lang hatten am Fr., 07. Februar 2014 die Schülerinnen und Schüler unserer 10. Klassen die Gelegenheit zur Diskussion mit dem CDU-Wahlkreisabgeordneten Michael Hennrich, MdB. Das Gespräch stand in enger Verbindung mit den drei Politischen Tagen, die unsere 10er Ende Januar in Berlin erleben durften. Da Herr Hennrich in diesem Zeitraum leider verhindert gewesen war, ließ er es sich nicht nehmen, eigens ans dbg zu kommen – mit dem Vorteil, dass nun alle drei zehnten Klassen am Gespräch teilnehmen konnten. Nachdem Herr Hennrich kurz sich und seine Arbeitsschwerpunkte vorgestellt hatte, entwickelte sich eine lebhafte, kurzweilige und bisweilen durchaus auch kontroverse Diskussion über aktuelle politische Themen: vom Afghanistaneinsatz der Bundeswehr über Bildungspolitik in Baden-Württemberg bis hin zur NSA-Affäre.

Wir danken Herrn Hennrich herzlich, dass er sich 90 Minuten Zeit für die Diskussion genommen hat. Zudem signalisierte er großes Interesse und die Bereitschaft, uns noch einmal im Gemeinschaftskundeunterricht zu besuchen, auch gemeinsam mit Vertretern anderer Parteien; auf dieses Angebot würden wir gerne zurückkommen. Bereits im Vorfeld der Bundestagswahl 2013 hatten Schülerinnen und Schüler der Klasse 11 selbstständig eine Podiumsdiskussion im dbg organisiert, in der Herr Hennrich zusammen mit weiteren Wahlkreiskandidaten Rede und Antwort stand.

(Ru)

Trinationaler Schülerkongress für NwT in Freiburg

dbg-Schülerinnen siegen mit ihrem FinRay-Projekt beim internationalen Projekt- und Posterwettbewerb

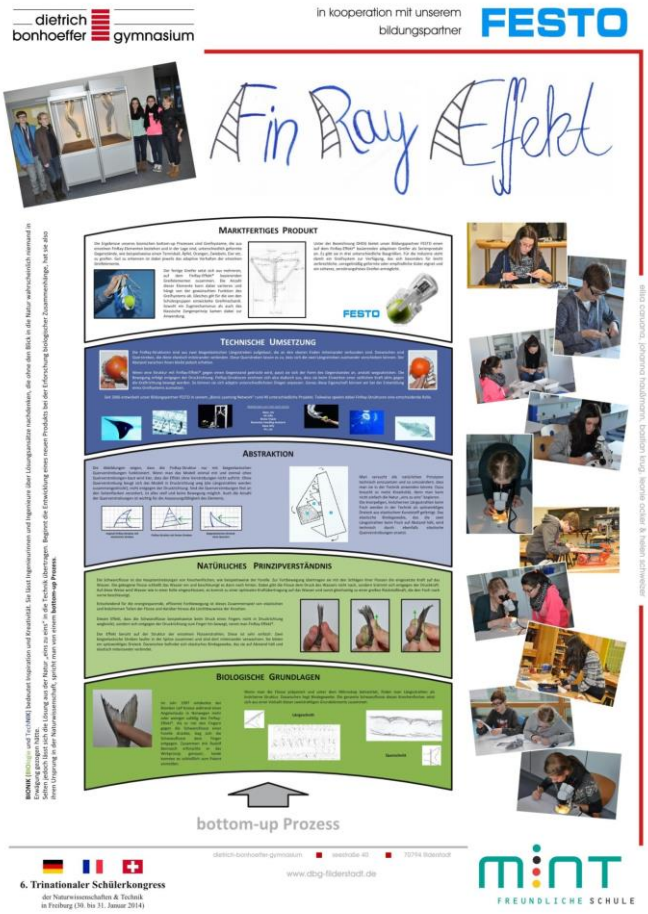
E. Caruana, L. Ocker, J. Haußmann (Kl. 9a)

Bereits zum 6. Mal veranstalteten die Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, die französische Académie de Strasbourg und das Regierungspräsidium Freiburg den „Trinationalen Schülerkongress der Naturwissenschaften und Technik". Zwei Tage lang, am 30. und 31. Januar 2014, begegneten sich knapp 150 Jugendliche aus Frankreich, Deutschland und der Schweiz, um ihre jeweiligen Projekte aus dem Bereich MINT an Messeständen und in Präsentationen vorzustellen, Informationen und Anregungen aus den Nachbarländern aufzunehmen, Kontakte zu knüpfen und in einem Projekt- und Posterwettbewerb ihre Preisträger zu ermitteln.

Sieger auf diesem internationalen Parkett wurde 2014 das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Filderstadt! Elisa Caruana, Johanna Haußmann und Leonie Ocker (alle 9a), die stellvertretend für die gesamte Projektgruppe nach Freiburg reisten, durften sich vor Ort über dieses herausragende Ergebnis und den anerkennenden Applaus aller Kongressteilnehmer freuen.

Neben dem Prorektor der Universität Freiburg, Prof. Dr. Jürgen Rühe, und dem Recteur de l'académie de Strasbourg, Jacques-Pierre Gougeon, die unisono die Bedeutung der Naturwissenschaft & Technik für die Region rund ums Dreiländereck Deutschland-Frankreich-Schweiz unterstrichen, besuchte auch Baden-Württembergs Kultusminister Andreas Stoch den Kongress in Freiburg. Alle Ehrengäste nutzten dabei die Gelegenheit, sich nach ihren Begrüßungsworten selbst ein Bild von der Kreativität der ausgestellten Projekte zu machen.

Viel zu begreifen gab es im wahrsten Sinne des Wortes am Messestand des dbg. Mit ihrem Projekt zum FinRay-Effekt überzeugten die Schülerinnen nicht nur die Jury, sondern weckten auch das Interesse ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz sowie der Ehrengäste. Stets umringt von interessierten Besuchern erklärten und demonstrierten Elisa, Johanna und Leonie ihre Projektergebnisse; mal am eigens gestalteten Plakat, mal an den mitgebrachten Modellen oder anhand der Abbildungen, die im Laufe der Projektarbeit entstanden sind, und falls nötig sogar auf Französisch.



Gemeinsam mit Bastian Krug und Helen Schweizer beschäftigten sich die drei Schülerinnen im Vorfeld des Kongresses ausgiebig mit dem FinRay-Effekt, den sie im

NwT-Unterricht der Klasse 8 erstmals kennengelernt hatten. In einem für die Bionik typischen Vorgehen, dem sog. „Bottom-up-Prozess", erforschten die Schülerinnen und Schüler das Verhalten der Schwanzflossen bei Knochenfischen, entwickelten ein Verständnis für die natürlichen Prinzipien, abstrahierten diese und setzten sie schließlich beim Bau von Greifsystemen technisch um. Hinzu kam eine intensive Recherchearbeit zum theoretischen Hintergrund. Im Rahmen der Bildungspartnerschaft zwischen dem dbg und FESTO konnte die Projektgruppe darüber hinaus bei einem Besuch des „Bionic Learning Network" wichtige Tipps und Anschauungsmaterialien erhalten.
Das Ergebnis zeigt dann auch eindrucksvoll die Vielfalt gymnasialer Bildung am dbg: Ein Projekt aus dem Bereich MINT wird in Kooperation mit dem schulischen Bildungspartner FESTO realisiert. Die betreuenden Lehrkräfte Frau Moll und Herr Lehmann stehen als Lernbegleiter für die fächerübergreifende Behandlung des Themas mit Rat und Tat zur Seite, Inhalte werden theoretisch beleuchtet und praktisch umgesetzt, Methodenkompetenzen bei der konzeptionellen Gestaltung eines Plakates entwickelt und last but not least werden die Erkenntnisse sogar in einer Fremdsprache kommuniziert.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem tollen Erfolg und vielen Dank für euren Einsatz und euer Engagement!

(Le)

Naturwissenschaft und Technik „begreifbar" gemacht

Lehrerinnen und Lehrer zeigten erneut großes Interesse am dbg FinRay-Projekt

Zum zweiten Male binnen kurzer Zeit konnten Schülerinnen und Schüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums die Ergebnisse ihres Bionik-Projekts zum FinRay-Effekt® bei einem Fachkongress der interessierten Öffentlichkeit präsentieren. In Kooperation mit der technischen Fakultät der Universität Stuttgart, der experimenta Heilbronn und des Landesverbands für naturwissenschaftlich-technische Jugendbildung Baden-Württemberg (natec) lud das Regierungspräsidium Stuttgart zur nunmehr 4. NwT-Fachtagung ein.

Unter dem Motto „Naturwissenschaft trifft Technik" präsentierten Unternehmen, Verbände und Schülergruppen ihre Projekte und gaben so Impulse, die die Lehrkräfte bei der Weiterentwicklung des Faches NwT zukünftig unterstützen können. Unter den Ausstellern waren mit Helen Schweizer und Bastian Krug (beide 9b) auch wieder eine Schülerin bzw. ein Schüler des dbg. Mit viel Engagement und detailliertem Fachwissen präsentierten die beiden die Ergebnisse Ihrer Projektgruppe, die sich in Kooperation mit unserem Bildungspartner FESTO mit dem bionischen „Bottom-up-Prozess" zur Entwicklung eines Greifer-Systems in Anlehnung an natürliche Funktionsprinzipien beschäftigt hat.

Dass man am dbg mit derartigen naturwissenschaftlich-technischen Projekten quasi Bildung am „Puls der Zeit" betreibt, zeigte der wissenschaftliche Vortrag von Frau Dr. phil. habil. Dr.-Ing. Graube (TU Braunschweig und Vorsitzende des Fachbeirats Technische Bildung VDI e.V.). Sie machte in ihren Ausführungen zum „Verhältnis von Natur, Technik und Wissenschaft" mehrmals deutlich, dass Technik in unserer Zeit als Kulturgut zur Allgemeinbildung zu zählen ist und somit auch integraler Bestandteil gymnasialer Bildung werden muss. Das Gymnasium mit seinen wissenschaftspropädeutischen Aufgaben muss

sich der Technik und ihrer Zukunft, die Frau Dr. Graube insbesondere in der Interdisziplinarität und dem Zusammenspiel aus Natur und Technik sieht, öffnen.

Das FinRay-Projekt unserer Schülerinnen und Schüler mit seinem fächerverbindenden Ansatz, seinem Vorbild in der belebten Natur, seinen kreativen Gedanken und seiner gestalterischen Komponente hat nicht nur allen Beteiligten großen Spaß bereitet und eine Fülle neuer Erkenntnisse und Eindrücke gebracht, sondern erfüllt quasi ganz nebenbei viele der Merkmale, die Bildungsexperten für einen zeitgemäßen und nachhaltigen naturwissenschaftlich-technischen Unterricht am Gymnasium fordern.

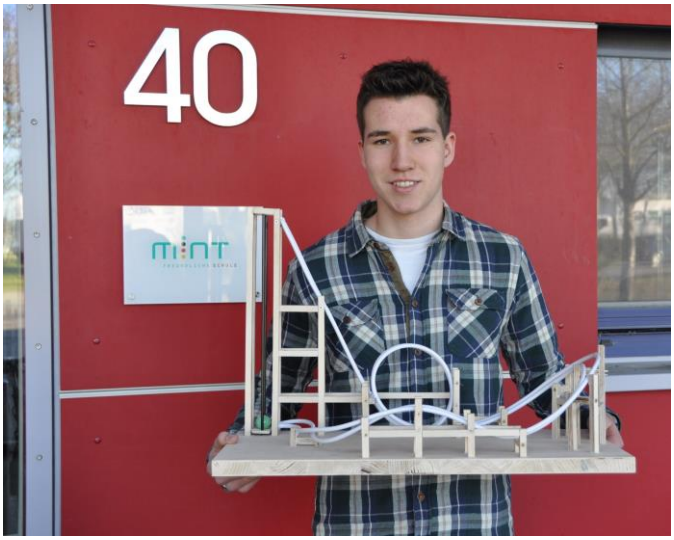
(Le)

Filderstadts erste Achterbahn…

… ist zwar leider nur ein Modell, weist aber dennoch alle Charakteristika auf, die für so viel Spaß, Nervenkitzel und echtes Achterbahn-Feeling sorgen. Angefangen von extrem steilen Passagen, über einen echten Looping bis hin zu überhöhten Steilkurven mit seitlicher Neigung, hat sich der Konstrukteur Philipp Staiger (Klasse 11) einiges einfallen lassen, um sich in einem länderübergreifenden Wettbewerb der Ingenieurkammer Baden-Württemberg mit Schülerinnen und Schülern und deren Entwicklungen zu messen.

loopING
SCHÜLERWETTBEWERB 2013/2014

Der Wettbewerbstitel „loopING“ hätte dabei nicht treffender gewählt sein können, bestand doch die Aufgabe darin, einerseits Ingenieursdenken zu entwickeln, d. h., theoretische Überlegungen wie den Zusammenhang von Starthöhe und Loopingradius mit praktischen, gestalterischen Kompetenzen zu verbinden, und andererseits Kreativität unter Beweis zu stellen, um eine möglichst originelle, ästhetisch ansprechende Bahn zu konstruieren.
Das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium ist somit Heimat von „Filderstadts erster Achterbahn“, jedoch nur noch für kurze Zeit, ehe das Modell bereits in den nächsten Tagen gemeinsam mit landesweit bis zu 1000 erwarteten Wettbewerbsbeiträgen den Weg in den Europapark nach Rust antreten wird. Vor der Kulisse der Holzachterbahn „WODAN – Timburcoaster“ oder der „Euro Mir“ werden Ende April die Preise für die siegreichen Schülerinnen und Schüler verliehen. Wir drücken Philipp die Daumen, dass sich seine über 40 Arbeitsstunden evtl. sogar noch weiter auszahlen und er neben vielen praktischen und theoretischen Erfahrungen sowie den anerkennenden Worten von Mitschülern und Kollegen auch noch in den Genuss einer Einladung zur Preisverleihung in den Europapark kommt.



Einen festen Platz in der Ausstellung der vielen kreativen Wettbewerbsbeiträge, mit denen Schülerinnen und Schüler des dbg in schöner Regelmäßigkeit und großer Vielfalt ihr enormes Potential und Engagement unter Beweis stellen, hat die Achterbahn „Filder-Looping“ schon jetzt sicher.

(Le)

dbg-Chemikerinnen (sind) ausgezeichnet!

„Verflixt und zugeklebt!" – so hieß das Thema des Wettbewerbs „Chemie im Alltag" im ersten Schulhalbjahr. Dieser landesweite Wettbewerb, ausgetragen von den Chemie-Verbänden Baden-Württemberg, zahlreichen Firmen der chemischen Industrie sowie dem Ministerium für Kultus und Sport Baden-Württemberg, richtet sich halbjährlich an chemieinteressierte Schülerinnen und Schüler aller Schularten der Klassen 5 bis 10. Die Herausforderungen des Wettbewerbs bestehen darin, chemische Probleme oder Phänomene des Alltags experimentell zu untersuchen und Lösungsansätze zu entwickeln.

Diesmal sollten die Schülerinnen und Schüler Klebstoffe auf ihre Wirksamkeit hin untersuchen und einen eigenen Kleber aus Haushaltsmaterialien herstellen. Keiner von uns hätte wohl gedacht, dass Gummibärchen so an einem kleben können.

Julia Klein, Anna Grimminger, Sophie Planer und Leonie Ocker (alle Klasse 9) wurden für ihre herausragenden Einsendungen mit einer Urkunde geehrt. Herzlichen Glückwunsch dazu! Sie bewiesen Kreativität, experimentelles Geschick, Fleiß und Ausdauer. Sie haben nun die Chance, durch eine erneute erfolgreiche Teilnahme an diesem Wettbewerb im zweiten Schulhalbjahr eine Einladung zur Preisverleihung an einer Universität zu erhalten. Neben gutem Essen und einem Geschenk haben sie dort die Möglichkeit, einen Tag in einem chemischen Labor den Forscheralltag mitzuerleben.

Wer Lust hat, an der aktuellen Wettbewerbsrunde teilzunehmen, erhält Informationen bei Herrn Metzger oder im Internet unter www.chemall-bw.de. Im Rahmen der Wettbewerbs-AG treffen wir uns regelmäßig freitags von 13.15h bis 16 h im Chemiesaal zum Bearbeiten der Aufgaben (Aushang an der AG-Tafel).

(Mr)

Frankreichaustausch 2014

Wie es inzwischen schon Tradition geworden ist, ging es auch dieses Jahr wieder für viele Achtklässler zum Schüleraustausch nach St. Nazaire d'Aude in Südfrankreich. Die Abfahrt war am Montag, den 17. Februar, zu nächtlicher Stunde um 5 Uhr. Die Fahrt dauerte genau 12 Stunden und alle waren bei der Ankunft erschöpft vom langen Busfahren.

Nach dem Kennenlernen der französischen Familien, auf die alle gespannt gewesen waren, und ein wenig Erholung ging es am nächsten Morgen mit dem Bus nach Carcassonne, wo wir eine Burgführung bekamen. Alle hörten gespannt zu, was der Fremdenführer über die Festung und die Stadt erzählte. Nachmittags besichtigten wir eine Olivenölfabrik namens „Oulibo". Auch dort gab es eine Führung durch die ganze Fabrik und die Schüler lernten viel über Oliven, deren Anbau und Verarbeitung.

Tags darauf besuchten wir Minerve, eine historische Stadt mit einer riesigen Brücke. Nach einer Stadtrallye wussten die Schüler einiges über die Geschichte der Stadt. Den Nachmittag konnten sie mit ihren Austauschpartnern verbringen.

Am Donnerstag stand dann ein Ausflug in die nahe gelegene Küstenstadt Narbonne an, der mit einer geschichtlichen und kulturellen Führung begann. Später hatten die Schüler ein

bisschen Freizeit, um zu bummeln, bis es mit dem Bus weiterging zum „Plage de Gruissan", also zum Strand von Gruissan. Dort durften wir zwei Stunden lang den Strand und das Meer genießen. Wir spielten mit Bällen und es schwammen sogar ein paar von uns im eisig kalten Mittelmeer. Nach einem Stopp am Hafen kehrten wir „nach Hause" nach St. Nazaire d'Aude zurück.
Am Freitag durften die Schüler einen französischen Schultag miterleben, der höchst aufschlussreich war, weil doch manches ganz anders abläuft als bei uns.

Nach einem schönen – und teils ereignisreichen – Wochenende in den Familien traten wir am Montagmorgen die Rückreise nach Deutschland an.

(C. Knebel, C. Maier, Kl. 8c)

Prüfungscoaching an der Jahnschule

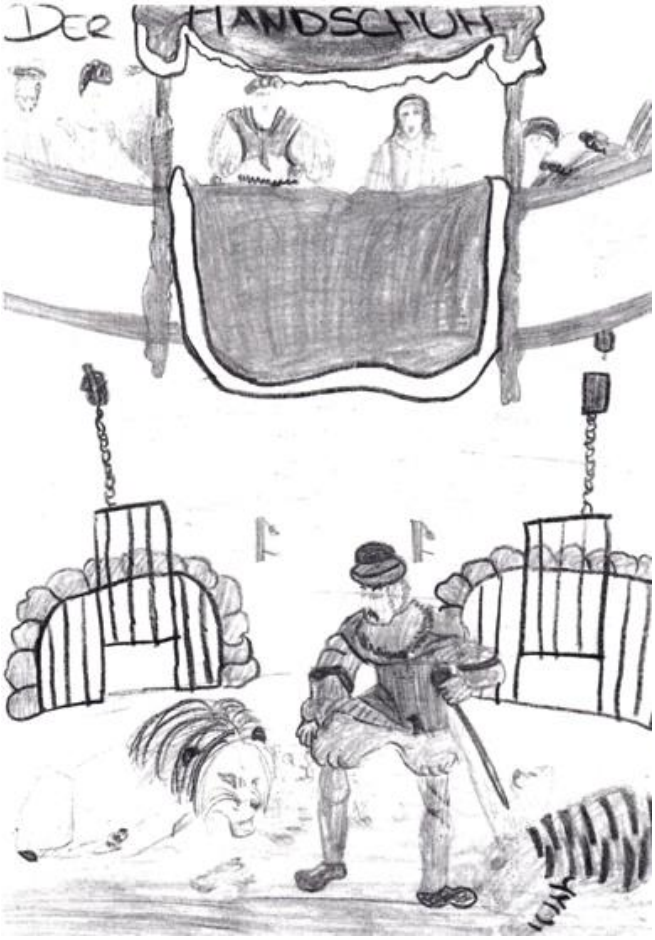
Seit Anfang März ist wieder eine Gruppe von Elftklässlern ehrenamtlich an der Jahnschule in Harthausen als Jugendbegleiter tätig. Bei einem ersten Treffen ging es für die beteiligten Schüler der Jahnschule und des dbg zunächst darum, einander kennenzulernen und sich in Kleingruppen zu organisieren. Mindestens einmal pro Woche unterstützen unsere Schüler seither die der Jahnschule bei deren Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen in Klasse 10 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Um sie inhaltlich und methodisch weiterzubringen, sind neben den notwendigen Fachkenntnissen dabei insbesondere Geschick beim Erklären, Einfühlungsvermögen und gelegentlich auch die Fähigkeit gefragt, die baldigen Prüflinge zu motivieren.

Wir freuen uns sehr, dass wir trotz des straffen Klausuren- und Terminplans der 11er so viele Schüler des dbg für diese Aufgabe gewinnen konnten und ihnen damit auch eine Möglichkeit geben, die Vorbereitung auf eine Prüfung aus anderer Perspektive miterleben und sich gleichzeitig im sozialen Miteinander auszeichnen zu können.

(Hi)

Balladenabend der Klasse 7a

Einen spannenden und abwechslungsreichen Einblick zu den in den Fächern Deutsch und Musik erarbeiteten Balladen *Der Erlkönig*, *Der Zauberlehrling* und *Der Handschuh* bot die Klasse 7a am 13.03.14. Durch kurzweilige und erheiternde Zugänge in Form von Vorträgen, szenischen Interpretationen, Standbildern, Gesang und Rap wurden die Inhalte dem Publikum präsentiert. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden für den gelungenen Abend!



(Fa)

Kooperation Grundschule – Viertklässler am dbg

Schülerinnen und Schüler schlüpfen in die Lehrerrolle und „unterrichten" Viertklässler der Filderstädter Grundschulen

Es ist schon eine ungewohnte Perspektive, Unterricht und Unterrichtsinhalte nicht als Schüler zu erleben, sondern als Lehrer oder Lernbegleiter Themen aus den Bereichen Robotik, Astronomie und Informatik einerseits aufzubereiten und dann auch spannend einer ganzen Grundschulklasse zu vermitteln. Genau dieser Herausforderung stellten sich Schülerinnen und Schüler unserer Kurse Astronomie (NwT 9), Informatik 11 und aus dem Physik-Neigungskurs 11.

Im eigenen Unterricht wurden zunächst die jeweiligen Doppelstunden geplant und großer Wert auf eine möglichst aktive Einbeziehung der Grundschüler gelegt. Sie sollten im Mittelpunkt des Geschehens stehen und möglichst selbstständig bzw. mit Unterstützung ihrer Lernbegleiter die gestellten Aufgaben und kleinen Projekte bearbeiten. Was in der Theorie als Indikator guten Unterrichts gilt, wurde von den „jungen Lehrern" also bereits in der Planung berücksichtigt und erwies sich auch bei der Durchführung als goldrichtig. Egal ob bei Beobachtungen durch ein Fernrohr, der spielerischen Simulation von Planetenbewegungen um die Sonne, der Konstruktion und Programmierung eines Roboters oder der Programmierung des ersten eigenen Computerspiels, die Viertklässler waren immer mit großem Engagement und enormem Lerneifer bei der Sache.

Das Ergebnis dieser einmaligen Kooperation sind über 200 zumeist begeisterte Grundschülerinnen und Grundschüler, die an insgesamt zehn Vormittagen zu Gast am dbg waren. Neben einem Hauch Schulatmosphäre stand für sie der Spaß am Lernen im Vordergrund, und genau den bekamen sie von ihren „Lehrern" vermittelt. Unsere Schülerinnen und Schüler wiederum konnten in ihrer Lehrerrolle (ganz im Sinne unseres Leitbildes) lernen, Verantwortung zu

übernehmen, sich in Selbstständigkeit zu üben und ihre Erfahrungen zu reflektieren. Für sie standen also neben den fachlichen vor allem soziale Kompetenzen im Mittelpunkt ihres eigenen Lernprozesses.

Wir freuen uns darüber, dass sich unser Projekt „Lernen durch Lehren – Kooperation Grundschule" zwischenzeitlich etabliert hat, bei unseren Schülerinnen und Schülern eine so positive Resonanz erfährt und auch von den Kolleginnen und Kollegen bzw. den Fachschaften stets mit neuen Projekten und Themen bereichert wird. Mit Angeboten aus den Bereichen Chemie, Physik, Astronomie, Technik und Informatik können wir als „MINT-freundliche" Schule die Filderstädter Grundschulen vielleicht ein klein wenig in ihren Bemühungen der frühen MINT-Förderung unterstützen.

(Le)

Kuriose Funde bei der Markungsputzete

Auch dieses Jahr halfen über 90 Schülerinnen und Schüler und einige Eltern des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums, Straßen und Feldwege in Sielmingen und vor allem um das Schulgelände vom Müll zu befreien. Es waren wieder spektakuläre Fundstücke dabei: zum Beispiel eine Motorhaube, Schuhe, Autoreifen, eine 10-DM-Münze und einige Kleidungsstücke. Verwundert waren die fleißigen Sammler auch über den Fund einer Baggerkette, einer Autobatterie und eines Sonnenschirmgestänges.

Den Schülerinnen und Schülern ging während der 1,5h-Tour aber weder die Puste noch die Lust aus – was vermutlich auch am tollen Wetter lag.
Als kleines Dankeschön spendierte die Stadt Filderstadt am Ende der Säuberungsaktion für jeden Helfer Brezeln und Äpfel.

(Mo, Mr)

Spanienaustausch 2014

Am Mittwoch, den 12. März trafen sich 20 Schülerinnen und Schüler des dbg um sechs Uhr morgens am Stuttgarter Flughafen. Die Reise ging ins Baskenland, genauer gesagt nach Getxo. Mit einem Bus wurden wir dort vom Flughafen zur Schule gebracht, wo wir noch etwas über die Region lernten. Nach dem von allen sehnlichst erwarteten und sehr spannenden persönlichen Kennenlernen in der Schule konnten wir endlich mit unseren spanischen Austauschpartnern nach Hause gehen. Am Nachmittag trafen wir uns alle nochmals und gingen zum Strand, welcher wirklich wunderschön war. Am nächsten Tag hatten wir morgens einen kurzen Unterricht in „euskera", der Sprache im Baskenland. Danach besichtigten wir unsere Heimatstadt Getxo und durften sogar über die imposante Brücke Puente de Vizcaya laufen und in der Schwebefähre fahren.

Am Freitag fuhren wir – wieder bei herrlichem Wetter und sommerlichen Temperaturen – mit der Metro nach Bilbao und ließen uns von den Ausstellungsstücken im bekannten Guggenheim-Museum faszinieren. Der riesige Blumenhund „Puppy" war vor allem für die Mädchen das Highlight des

Museumsbesuches. Am Abend gingen wir dann mit unseren Austauschpartnern nochmals nach Bilbao, aber diesmal zum Shoppen. Am Wochenende schliefen wir lange aus und jeder unternahm etwas anderes mit seiner Gastfamilie. Am Samstagabend gingen sogar einige von uns in die Disco.

Am Montagmorgen trafen wir uns dann alle wieder in der Schule und machten uns mit unseren Austauschpartnern auf den Weg nach San Sebastián. Dort angelangt besuchten wir das Aquarium und machten einen ausgiebigen Spaziergang am traumhaften, karibisch anmutenden Strand. Am nächsten Tag fuhren wir mit der Metro nach Bermeo, einem schönen kleinen Fischerdorf, und am Abend trafen sich nochmal alle und gingen zusammen essen.

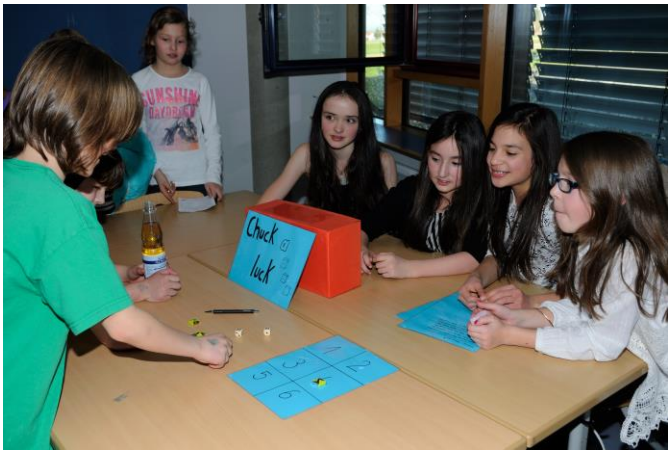
Am Mittwochmorgen mussten wir uns von unseren Gastfamilien und Austauschpartnern verabschieden, was uns sehr schwer fiel. Zum Glück haben alle die lange Reise gut überstanden, den Austausch sehr genossen und viele einmalige Erfahrungen gesammelt.

Vielen Dank an unsere Begleitlehrerinnen Frau Hiller und Frau Martínez!

(Kl. 9bc, Spanisch)

Tag der offenen Tür 2014

Ein voller Erfolg war auch in diesem Jahr unser Tag der offenen Tür am 20.03.2014. Bei traumhaftem Wetter fanden wieder zahlreiche Viertklässler mit ihren Eltern und Geschwistern den Weg ans dbg – sie haben es sicher nicht bereut. Nach einem gemeinsamen Auftakt durch ein Stück des Blasorchesters, Herrn Bizers Begrüßung und unseren Flashmob durften die Schülerinnen und Schüler – ganz nach Wunsch zunächst geführt oder gleich auf eigene Faust – unser Schulhaus und die vielfältigen Aktionen erkunden. Ob Spanisch-Kurs, NwT-Experimente, Theater- und Tanzaufführungen, Polarexpedition oder Slackline (eine vollständige Aufzählung würde den Rahmen sprengen) – die Viertklässler wurden aktiv eingebunden und so war für reichlich Spaß und Abwechslung gesorgt. Auch die Eltern kamen auf ihre Kosten: Für sie bot die Schulleitung ebenfalls Rundgänge an und sie konnten wie ihre Kinder schöne Einblicke in die Vielfalt unseres Schullebens gewinnen. Wer sich zwischen den ganzen Aktivitäten einmal stärken wollte, konnte bei Kaffee und Kuchen kurz zur Ruhe kommen. Zum Abschluss wurden noch die drei Gewinner der Schulhausrallye gezogen und erhielten einen Büchergutschein.



Wir danken allen Beteiligten unserer Schulgemeinschaft – Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern –, die zum Gelingen unseres Tages der offenen Tür so wertvolle Beiträge geleistet haben. Wir freuen uns schon darauf, viele der jungen Gäste (und natürlich ihre Eltern) im kommenden September wieder am dbg begrüßen zu dürfen.

(Ru)

Aktion Rote Hand der Sozial-AG

Die Rote-Hand-Aktion unserer Sozial-AG am Tag der offenen Tür war ein voller Erfolg!
Vielen Dank allen, die uns „ihre Hand" gegeben haben! Die Wahl, an wen wir die Hände senden, ist noch nicht entschieden. Wir informieren auf unserer Website, wenn wir die Entscheidung getroffen haben und wie die Aktion weiterläuft.

(KS)

Eine Kultur des Respekts und der Toleranz

Unter dem Motto „Andere Religionen und Kulturen kennen und schätzen lernen" verbrachten die Klassen 6abc in den vergangenen zwei Wochen einen besonderen Tag in Stuttgart. Nach acht Wochen intensiver Auseinandersetzung mit dem Thema Judentum im Unterricht führte uns eine Exkursion nach Stuttgart auf den jüdischen Teil des Hoppelaufriedhofs und in die Stuttgarter Synagoge. Unsere Begleiterin aus der israelitischen Religionsgemeinschaft stellte sich unseren vielen Fragen rund um das Thema „Judentum und Synagoge" und freute sich über das rege Interesse der Klassen 6. Die Erzählung, wie die steinernen Gebotstafeln der von den Nationalsozialisten zerstörten Synagoge durch die beherzte Tat des damaligen Hausmeisters und seines 12-jährigen Enkels gerettet wurden, beeindruckte alle.

Unser Dank gilt der israelitischen Religionsgemeinschaft Stuttgart für ihre Gastfreundschaft!
Auf dem jüdischen Friedhof lernten wir die Besonderheiten der jüdischen Bestattungskultur kennen. Da in der Synagoge nicht fotografiert werden darf, gibt es nur Bilder vor der Synagoge. Sie ist eindeutig zu erkennen durch den Davidsstern (Schild Davids) an der Hauswand, die Gebotstafeln und die moderne Skulptur zum brennenden Dornbusch.

(Br, Hk, Pl)

Unterstufendisco

Am Freitag, den 21.3.14 veranstaltete die Mini-SMV (eine neue Arbeitsgruppe der SMV, für Schüler der 5.-7. Klasse) als erste offizielle Amtshandlung eine Unterstufendisco. Diese Disco stand ganz unter dem Motto: NEON. Es wurde im Neon-Licht getanzt, Limbo gespielt und alle hatten sehr viel Spaß! Wir danken allen, die bei den Vorbereitungen und bei der Disco selbst geholfen haben, aber natürlich auch allen Schülern, die da waren.

(M. Raschke, Kl. 11)

Eigenproduktion „schauMspiel" – begeisternde Theateraufführungen

Mit ihrer Eigenproduktion „schauMspiel" begeisterten die Theater-AG und der Mittel-/Oberstufenchor an drei Abenden (25.-27.03.2014) das Publikum. Vor jeweils vollem Haus zogen die Akteure mit einem dramaturgisch raffiniert konstruierten Spiel im Spiel die Zuschauer in ihren Bann – durchaus auch mit einer gehörigen Portion (Selbst-) Ironie, die jedoch keinesfalls über die

Ernsthaftigkeit der thematisierten Aspekte hinwegtäuschte.

Wir danken allen Beteiligten für dieses außergewöhnliche kulturelle Highlight sowie unserem Förderverein für die freundliche Bewirtung.

(Ru)

Das dbg auf der didacta 2014

didacta-Besucher erhalten Einblicke in den NwT-Unterricht am dbg

Wie sieht Technikunterricht am Gymnasium aus? Womit beschäftigen sich Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9? Welche Unterrichtsmedien und -methoden kommen zum Einsatz? Diese und viele weitere Fragen beantworteten unsere NwT'ler gemeinsam mit

ihren Lehrern Frau Probst und Herr Lehmann auf der diesjährigen didacta in Stuttgart.
Auf Einladung des Kultusministeriums Baden-Württemberg arbeiteten die Schülerinnen und Schüler einen gesamten Schultag im „Gläsernen Klassenzimmer".

Im Mittelpunkt des „Unterrichtsgeschehens" stand das System MecLab® unseres Bildungspartners Festo, das so in Naturwissenschaft und Technik am dbg zum Einsatz kommt. Es bedurfte nur kurzer Instruktionsphasen am interaktiven Whiteboard, ehe die Schülerinnen und Schüler selbstständig die kleinen Projektaufträge bearbeiten konnten. Eine erste Simulation in der passenden Software FluidSIM® war meist schnell realisiert und die Steuerung der Hardware eine spannende und motivierende Aufgabe, die mitunter auch mal recht anspruchsvoll sein konnte, aber nichtsdestotrotz oder vielleicht gerade deswegen von unseren 9ern mit großem Engagement und jeder Menge Kreativität erfolgreich gelöst wurde.
Auch in ungewohnter Lernumgebung zeigten die Schülerinnen und Schüler, wie selbstständig, zielstrebig und strukturiert sie arbeiten konnten, sehr zur Freude ihrer Lehrer, die so die Gelegenheit hatten, neben individuellen Hilfestellungen die Fragen des interessierten Messepublikums zu beantworten. Hier waren neben Informationen zur Behandlung des Themas Automatisierungstechnik im gymnasialen Bildungsplan vor allem die Technikorientierung im NwT-Unterricht gefragt und die Beispiele aus dem Schulcurriculum des dbg für viele Gäste ein interessanter Einblick, ganz im Sinne der Transparenz des „Gläsernen Klassenzimmers".
Abgerundet wurde ein gelungener Messebesuch durch viele neue Kontakte mit den ebenfalls am Stand des Kultusministeriums vertretenen Partnern Hohenloher, Festo Didactic oder SüdwestMetall, die mit Sicherheit die zukünftige Arbeit an der Entwicklung unseres MINT-Schwerpunkts positiv beeinflussen werden.

(Le)

Mit Christoph Metzelder Talente entdecken

Am Mittwoch, 26.03., besuchte die Klasse 5d auf Einladung der Christoph-Metzelder-Stiftung die Bildungsmesse didacta. Die Freude war bei den Schülerinnen und Schülern natürlich groß, begegnete man doch dem ehemaligen Fußballnationalspieler Christoph Metzelder.
„Gestern war ich noch in Madrid und habe Pepe interviewt, mit dem ich bei Real Madrid noch zusammen gespielt habe", begrüßte er die Schülerinnen und Schüler, „und nun freue ich mich, dass ich heute bei euch sein kann."
Nach einleitenden Worten zu seiner Person las er aus dem Kinderbuch „Jojo kommt ins Team" vor, an dem er als Co-Autor mitgearbeitet hat. Die Schülerinnen und Schüler hörten aufmerksam zu, wie die Hauptperson Johanna, genannt Jojo, eine Einladung auf Camp Castle erhält, wo sie zusammen mit anderen Kindern ihre Talente entdecken kann. Eifrig beantwortete die Klasse 5d die an sie gestellten Fragen.
Nach der Lesung gingen die Kinder auf Entdeckungsreise zu ihren Talenten. In Kleingruppen nahmen sie an Workshops zu

den Talentbereichen Kreativität, Sprache und räumliches Denken teil. Hochmotiviert wurde Draht gebogen, ein Gruppenname nebst Schlachtruf und Plakat kreiert und Briefe an „Coach K." geschrieben. „So sahen meine Aufsätze in der Schule auch immer aus", schmunzelte Christoph Metzelder beim Blick auf die zahlreichen Streichungen und Ausbesserungen der Briefe.
Und dann hieß es: Bühne frei! Stolz präsentierten die Gruppen ihre Ergebnisse und erhielten viel Applaus und Lob vom Ex-Profi. Zum Abschluss des Talentworkshops erhielt jeder eine Urkunde und ein Buch, natürlich mit Autogramm.
Im Anschluss an diese tolle und interessante Begegnung wurde Christoph Metzelder als „didacta Bildungsbotschafter 2014" ausgezeichnet. Der Preis wird jedes Jahr an Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens vergeben, die sich in besonderem Maße für Bildung, Kinder und Jugendliche engagieren. „Er ist ein verhinderter Lehrer", so der Präsident des didacta-Verbandes bei der Preisverleihung. Ein verhinderter Lehrer sei er zwar nicht, dennoch stecke hinter der scherzhaft gemeinten Bezeichnung ein Körnchen Wahrheit: „Ich komme aus einem Pädagogenhaushalt – beide Eltern sind Lehrer."
Auf jeden Fall ist Christoph Metzelder jemand, der seine Talente und Begabungen nicht nur entdeckt, sondern sie auch immer eingesetzt hat. Davon konnte sich auch die 5d überzeugen und vergibt einstimmig die Auszeichnungen „Cool" und „Weltklasse"!

(Sr, Wo)

Spanisch kochen

¡Qué rico!

Jeden Mittwoch trifft sich in einer sonst eher menschenleeren Schule zu nachmittäglicher Stunde der Spanischkurs 11 zum … Unterricht — je nach Wetterlage, Tagesform und vermutlich auch abhängig von Qualität und Üppigkeit des Mittagessens mit mehr oder minder viel verbleibender Energie, aber dennoch stets lobenswert motiviert und arbeitswillig. So wunderte es nicht, dass sich am ersten Mittwoch im April die Sitzung gleich noch um einiges verlängerte, um „spanisch" zu kochen. Denn nach einem gemeinsamen Besuch der Inka-Ausstellung im Lindenmuseum im Dezember wollten wir neben der kulturellen Vertiefung auch die kulinarischen Aspekte auf keinen Fall vernachlässigen. Der Unterricht an diesem Tag hatte in einer kurzen Videosequenz zur Gastronomie Chiles bereits inhaltlich auf die Kocheinlage vorbereitet, so dass spätestens am Ende der Doppelstunde

um 17.15 Uhr auch wirklich alle Mägen knurrten.
Eine Gruppe von neun hochmotivierten Spanischschülern machte sich also nun mit Frau Hiller daran, für das leibliche Wohl zu sorgen: Der eine schnippelte Gemüse, der nächste das Fleisch, einer übernahm das Würzen, wieder andere deckten im Schulhof den Tisch, usw. Die nächsten warteten darauf, dass das Essen fertig wurde und kümmerten sich um die Musik. Obwohl es schien, als geschähe dies völlig unkoordiniert, klappte alles wunderbar. Als wir die Suche fast schon aufgegeben hatten, fanden sich wundersamerweise sogar noch Töpfe in der Schulküche. Wie es sich für einen Spanischkurs gehört, genossen wir bei mediterranen Temperaturen und mit lateinamerikanischer Hintergrundmusik anschließend unsere Wraps, die laue Luft und das Beisammensein.
Die Tex-Mex-Küche wäre damit erfolgreich erprobt und wir können uns beim nächsten Mal in schwierigere Gefilde begeben. Wer weiß, vielleicht wagen wir uns ja bald an solch komplizierte Fischgerichte, wie wir sie am Nachmittag im Video über Chile gesehen hatten.

(Hi)

9. Filderstädter Schülerolympiade

Am Mittwoch, 2. April 2014 fand nun schon zum neunten Mal die Schülerolympiade der benachbarten Schulen Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium und Pestalozzischule statt. Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a und 5d des dbg und der Klassen fünf bis acht der Pestalozzischule stritten in gemischten Mannschaften um olympischen Erfolg. Zu den bekannten Disziplinen „Gletscherspalte", „Biathlon", „Rodelstaffel" und natürlich dem beliebten „Skispringen" kamen in diesem Jahr neue hinzu. Es ging um eine „Knotenjagd", um „Wellenreiten" und einen „Stabkreisel". Alle Teilnehmer zeigten großes Engagement und haben sich am Ende ihre Belohnungen verdient. Die Teams, die für Estland und für Finnland kämpften, konnten mit der gleichen Punktzahl beide als Olympiasieger geehrt werden; die anderen Mannschaften, die für Länder wie Jamaika, Liechtenstein oder Italien stritten, folgten dicht auf und konnten aus den Händen des Schulleiters der Pestalozzischule, Herrn Pelz, ihre Preise entgegennehmen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Organisatoren und den vielen fleißigen Helfern aus beiden Schulen.

(Ku)

Plakatwettbewerb zur Kommunalwahl 2014

Vor dem Hintergrund, dass das Wahlalter bei der diesjährigen Kommunalwahl erstmalig auf 16 Jahre abgesenkt wurde, veranstaltete die Stadt Filderstadt einen Plakatwettbewerb. Mit möglichst kreativen Plakaten sollten Jugendliche ab 16 zur Wahl aufgefordert werden. Schülerinnen und Schüler unserer Klassen 9c und 10a reichten hierbei drei Plakate ein. Am Do., 03.04.2014 stand dann die Ermittlung des Siegerplakates im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung im Bildungszentrum Seefälle an: Insgesamt 57 Plakate standen zur Auswahl. Das Siegerplakat wurde angelehnt an das Wahlverfahren bei Kommunalwahlen – Kumulieren und

Panaschieren – ermittelt. Leider haben „unsere" Plakate einen Platz auf dem Podium knapp verpasst – wir gratulieren herzlich den Siegern von der Gotthard-Müller-Schule! Was unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern aber auf jeden Fall bleibt, ist die Gewissheit, sich für einen guten Zweck – Demokratie, bürgerschaftliches Engagement, politische Partizipation – aktiv eingesetzt zu haben.

(Ru)

Ausblicke

Musical „Coco Superstar"

Unsere Musical-AG lädt am 08./09.04.14, jeweils um 19.00 Uhr (Aula), herzlich ein zu „Coco Superstar". Der Eintritt ist frei, für Bewirtung sorgt freundlicherweise wieder unser Förderverein.

Verkauf von Fair-Trade-Produkten durch unsere Sozial-AG

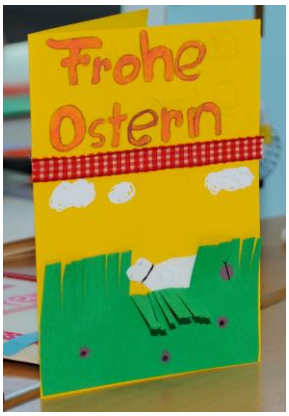
Bis zu den Osterferien könnt ihr wieder Leckeres, Außergewöhnliches, Schönes und Günstiges bei uns am **Eine-Welt-Laden-Stand in der Aula** erwerben. Alle Waren sind aus fairem Handel und kommen den daran beteiligten fairen Projekten zugute. Das heißt, auch der einfache Arbeiter bekommt für seine Arbeit einen ausreichenden Lohn, um davon leben zu können, was leider bei den normalen Handelsbedingungen oft nicht der Fall ist. Dies funktioniert z. B. dadurch, dass viele Zwischenhändler ausfallen, da beteiligte Zwischenhändler und Verkäufer ehrenamtlich arbeiten – so wie wir mit dem Verkauf in der Schule oder alle Verkäuferinnen aus dem Eine-Welt-Laden in Bernhausen.

Kommt vorbei und tut etwas Gutes für euch und die Fair-Trade-Projekte aus aller Welt!

Ihr findet uns bis zu den Osterferien jeweils in der 1. großen Pause in der Aula.

(KS)

Ostergottesdienst



Unter dem Motto „Leben ist mehr…" haben Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 11 einen lebendigen und vielseitigen Gottesdienst vorbereitet. Er findet am **Freitag, 11.4.2014 in der 1. Stunde** in der Aula statt. Die Teilnahme ist freiwillig. Wir verabschieden im Gottesdienst die 12er aus der Band und sammeln Spenden für „Glimpse Clothing", ein Projekt für fair produzierte und gehandelte Kleidung. Danke für jeden Beitrag! Wir freuen uns auf viele, die mitfeiern!

(Br)

Filderwaldlaufmeisterschaften 2014

Liebe Schülerinnen und Schüler,

am **Sa., 26.04.2014** finden die traditionellen Filderwaldlaufmeisterschaften in Plattenhardt statt. Die Zeiteinteilung mit Treffpunkt und Startzeit findet Ihr am Sportbrett (gegenüber

der Bibliothek) und auf unserer Website unter „Aktivitäten / Sport".
Der Förderverein des dbg unterstützt uns wieder maßgeblich. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Die Sportfachschaft des dbg

Musikalisch-literarischer Abend

Unser traditionelles Frühjahrskonzert am **Donnerstag, den 8. Mai 2014, um 19.30 Uhr** wird dieses Mal zum musikalisch-literarischen Abend. Neben den Musikarbeits-gemeinschaften des dbg wird auch der Oberstufen-Literaturkurs von Herrn Hoffmann ein paar Programmpunkte gestalten. Der Mittel- und Oberstufenchor, das Blasorchester und Solisten präsentieren ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

(Oe)

Fahrt nach Dachau

Am **Mittwoch, den 14. Mai 2014** fahren die Klassen 9 nach Dachau, um die dortige Gedenkstätte/ ehemaliges Konzentrationslager zu besuchen. Die Schüler werden dort ihre eigene Führung durch das Gelände gestalten und werden von Fachleuten vor Ort darin unterstützt. Wir danken dem Förderverein für die finanzielle Unterstützung!

(Br)

Aktionsbus „Wählen mit 16"

Am **Fr., 16. Mai 2014** kommt der Aktionsbus „Wählen mit 16" ans dbg. Hintergrund ist die Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre, die bei der Kommunalwahl am 25.05.2014 erstmalig zum Tragen kommt. Auf jugendgerechte und spielerische Art und Weise möchte das Busteam auf Kommunalpolitik, die Wahl ab 16 und Jugendbeteiligung aufmerksam machen. Von 11.30 bis 13.00 Uhr können Klassen kommen, im Anschluss steht der Bus allen sonstigen interessierten Schülerinnen und Schülern zur Verfügung. Wir würden uns freuen, wenn viele Schülerinnen und Schüler dieses Angebot nutzen würden.

(Ru)

Aktionen unserer SMV

Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl

Am **22.05.2014, 19.00 Uhr** veranstaltet unsere SMV eine Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl, die am darauffolgenden Sonntag stattfinden wird. Dabei werden Kandidaten der bislang im Gemeinderat vertretenen Parteien Gäste auf dem Podium sein.

Erster Poetry-Slam am dbg

Am **25.06.2014** wird es erstmals am dbg zu einem öffentlichen Dichter-Wettstreit kommen – einem Poetry Slam! Die Schüler/innen können dazu mit bis zu dreiminütigen Texten antreten (in zwei Altersgruppen: Kl. 5-7 und Kl. 8-12). Wir sind gespannt, wie viele Teilnehmer es geben wird, und freuen uns auf einen bunten, anregenden, lustigen, nachdenklichen… Abend.

(Hf)

USA-Austausch – amerikanische Schüler am dbg

Vom **21.06. bis 06.07.2014** dürfen wir wieder Schüler unserer amerikanischen Partnerschule Glenbrook South High School (GBS) in Glenview, IL am dbg begrüßen. Seit unsere Schülerinnen und Schüler im Herbst 2013 zwei Wochen zu Gast an der GBS waren, fiebert man mit großer Vorfreude auf die Ankunft der Austauschpartner hin. Wir freuen uns auf einen schönen Aufenthalt mit unseren amerikanischen Gästen!

(Pr, Re)

Gegenbesuch der Spanier

Vom **25. Juni bis 2. Juli 2014** werden die spanischen Austauschschüler aus dem Baskenland bei unseren Neuntklässlern zu Gast sein. Nach dem tränenreichen Abschied wird das Wiedersehen umso herzlicher sein und alle freuen sich darauf. Die Spanier erwartet ein überaus abwechslungsreiches Rahmenprogramm, das ihnen unsere Region und Kultur näherbringen soll. Eine besondere – und hoffentlich bereichernde – Erfahrung wird außerdem für die baskischen Schüler auch das Leben in Deutschland sein. Viele kommen zum ersten Mal hierher und sind gespannt auf die deutschen Familien sowie auf unsere Schule, die sie bisher nur aus den Erzählungen ihrer Partnerschüler kennen. Wenn dann noch das Wetter mitspielt, steht einer für die Schüler unvergesslichen Woche nichts mehr im Wege.

(Hi)

Kooperationsfreizeit mit der Theodor-Dierlamm-Schule

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine gemeinsame Woche von Zehnt- und Elftklässlern unserer Schule mit geistig behinderten jungen Menschen geben. Wir werden die Woche vom **14. bis 18. Juli** zusammen im Freizeitheim Schloss Ebersberg (Schwäbischer Wald) verbringen und dort sicher wieder viele interessante, anregende Erfahrungen machen und auch einfach viel Spaß haben.

(Hf, Mr, Zl)

Taizéfahrt

Vom **15.-20.7.2014** dürfen interessierte Schülerinnen und Schüler der Stufen 10 und 11 nach Taizé fahren; das ökumenische Kloster im Burgund/Frankreich lädt ein zu ein paar Tagen Auszeit aus dem Alltag: einfacher Lebensstil, Begegnung mit jungen Menschen aus unterschiedlichen Ländern und Gespräche über „Gott und die Welt" prägen das Gelände. Im Sommer sind jede Woche ca. 2000-5000 Jugendliche zu Gast. Nähere Informationen gibt es auf unserer Website und der Stellwand im OG der Schule.

(Br, Hl)

Jahresplan: Schuljahr 2013/14

Der Jahresplan unterliegt einer regelmäßigen Aktualisierung; Sie finden den Terminplan auf unserer Website unter „Aktuelles"/ „Termine".

April 2014

08.04.2014 und 09.04.2014	Aufführungen Musical-AG
11.04.2014 1. Std.	Ostergottesdienst
12.04.2014 bis 27.04.2014	Osterferien
29.04.2014 bis 01.05.2014	Kl. 9a Kommunikations-training
29.04.2014	Kl. 12 Abi-Coaching (Il)

Mai 2014

01.05.2014	Tag der Arbeit
08.05.2014 19.30	Frühjahrskonzert
12.05.2014 bis 13.05.2014	Kl. 12 fachpraktisches Abitur Sport
14.05.2014	Kl. 9abc Exkursion Dachau (Hf, Fe, Hl, Br, Mr, NN)
19.05.2014	Kl. 12 Eröffnung Ergebnisse schriftl. Abitur
26.05.2014	Kl. 12 mdl. Abitur (evtl. auch 27.05.2014)
27.05.2014 18.00	Feierliche Übergabe der Abiturzeugnisse
29.05.2014	Himmelfahrt
30.05.2014	unterrichtsfrei

Juni 2014

07.06.2014 bis 22.06.2014	Pfingstferien

21.06.2014 bis 06.07.2014	Austausch USA: amerikanische Schüler am dbg
25.06.2014 bis 02.07.2014	Kl. 9 Austausch Spanisch: spanische Schüler am dbg
27.06.2014	Abiball

Juli 2014

14.07.2014	Kl. 10 Fit für die Kursstufe
14.07.2014 bis 18.07.2014	Kl. 10/11 Kooperationsfreizeit Diakonie Stetten
15.07.2014 bis 20.07.2014	Kl. 10/11 Taizéfahrt (Br)
18.07.2014 und 21.07.2014	Kl. 10 Fit für die Kursstufe
24.07.2014 und 25.07.2014	Kl. 10 Fit für die Kursstufe
25.07.2014	Hocketse
28.07.2014	Klassentag
29.07.2014	Sporttag
30.07.2014 1. Std.	Schuljahresschluss-Gottesdienst, St. Martin, Sielmingen
31.07.2014 bis 13.09.2014	Sommerferien

Impressum:

Verantwortlich:
OStD Peter Bizer, Schulleiter
Gestaltung:
Jonas Rau

seestraße 40 ■ 70794 filderstadt ■ fon: 07158-98502-0 ■ fax: 07158-98502-29
@-mail: verwaltung@dbg-filderstadt.de ■ homepage: www.dbg-filderstadt.de